

Protokoll 05/2024
Sitzung des Rates des Instituts für Mathematik vom 25.06.2024
- Beschlüsse, Festlegungen, Informationen -



Institutsrat:

ProfessorInnen: G. Farkas, A. Filler, F. Hante (per Zoom), K. Mohnke, A. Walther,
M. Wilke Berenguer

Wissenschaftliche MitarbeiterInnen: F. Bethke, H. Rabus

Sonstige MitarbeiterInnen: M. Gödeker, H. Pahlisch

StudentInnen: A.-B. Bianchi, N.-J. Seegert

Entschuldigt: M. Reiß

Gäste: Jule Budnick, Carl Collet, Magnus Dominik, Bastian Hagen, Lena Hellwig,
William Marrin, Toni Lantzsch, Ingmar Lehmann, Edgar Schulenburg,
Hannah Shorten, Marion Thomma

Protokollantin: H. Pahlisch

Öffentlicher Teil

0. Begrüßung

Beginn: 13:15 Uhr – Herr Farkas begrüßt alle Anwesenden.

1. Beschluss der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die Ratsmitglieder stimmen der Tagesordnung einstimmig zu (12/0/0).

2. Bestätigung des Sitzungsprotokolls vom 14.05.2024

Das Protokoll der Ratssitzung vom 14.05.2024 wird einstimmig angenommen (12/0/0).

3. Bericht der Institutsleitung

3.1. Der Berliner-SFB Stochastik TRR 388 „Raue Analysis, stochastische Dynamik und verwandte Gebiete“ (Sprecher P. Friz (TU Berlin), Co-Sprecher U. Horst (HU)) wurde von der DFG bewilligt. Wir gratulieren allen beteiligten Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich!

3.2. Herr Farkas informierte die Ratsmitglieder, dass unsere emeritierten Professoren Rolf Sulanke und Werner Römisch verstorben sind. Das Institut wird beide mit Nachrufen würdigen.

3.3. Frau Pahlisch berichtete über die Lange Nacht der Wissenschaften 2024, die am 22.06.2024 stattgefunden hatte. Nach längerer Zeit wurden in diesem Jahr die Beiträge in unserem eigenen Institutsgebäude – Johann von Neumann-Haus – präsentiert. Insgesamt 9 verschiedene Beiträge konnte

das Institut beisteuern: „Mathematik mit dem Känguru“, 3 Vorträge (I. Lehmann, G. Baverez, N. Martensen), eine Kunstinstallation „Audiovisuelle kinetische Skulptur“ von Michael Winter, „Spaß mit Geometrie“ der AG von K. Mohnke, verschiedene Mitmach-Experimente der BMS sowie Beiträge zum Thema „Was machen Mathematiker den ganzen Tag?“, eine Wissens-Rallye der Fachschaft Mathematik sowie ein Stand mit antiquarischen Büchern der Buchhandlung Döring. Alle Stationen waren durchweg gut besucht und so kann der Abend als voller Erfolg gewertet werden. Unser Dank gilt allen Aktiven, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben!

3.4. Im Zuge der weiteren Dezentralisierung von Aufgaben in unserer Fakultät wird Frau Filatova ab 01.07.2024 die Bearbeitung der Urlaubsscheine des Institutes übernehmen.

3.5. Um einem Komplettausfall der Fahrstühle - wie im Haus 2 geschehen – entgegenzuwirken, sollen die Fahrstühle in den Häusern 1, 3 und 4 einer gründlichen Wartung unterzogen werden. Die Fakultät strebt in Abstimmung mit der Institutsleitung eine Reparatur während der vorlesungsfreien Zeit an, um die Beeinträchtigungen für die Mitarbeitenden so gering wie möglich zu halten.

3.6. Am 14.06.2024 hatte der Verwaltungsleiter der MNF, Dr. S. Grade, in einer Email über die Informationen des Präsidiums zu Störungen der Lehrbetriebs, die aber auch bei Gebäudebesetzungen Anwendung finden sollten, informiert. Da verschiedene Gruppen in sozialen Medien erneut zu Gebäudebesetzungen an Berliner Universitäten aufgerufen haben, bitten wir um erhöhte Achtsamkeit und vor allem um eine schnelle Eskalierung der Informationen über etwaige Vorkommnisse an Wachschutz, Dekanat und Institut.

3.7. Herr Farkas ging noch einmal zu den Neuerungen im Zusammenhang mit der Erhebung der Steuer-ID bei Gast-Finanzierungen ein. Die Unileitung will beim Berliner Senat erreichen, dass an den Universitäten „Bagatellgrenzen“ von ca. 1.500,- € pro Person eingeführt werden könnten, um die Arbeit in den Verwaltungen zu erleichtern.

3.8. Wie Herr Farkas berichtete, fanden am 04.06.2024 Gespräche mit den Institutsleitungen Physik und Informatik sowie der Dekanin der MNF zur Servicelehre statt. Die Institutsleitung Mathematik will den Bestrebungen, aus der Servicelehre der beiden Institute gedrängt zu werden, aktiv entgegen treten.

4. Verabschiedung Ingmar Lehmann

Herr Ingmar Lehmann hat weit über seine Pensionierung hinaus Beiträge für das Institut für Mathematik geleistet. So hat er noch im laufenden Sommersemester eine letzte Klasse im Rahmen der Mathematischen Schülergesellschaft betreut sowie einen Vortrag im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaften angeboten. Die Institutsleitung und die Ratsmitglieder würdigen die Arbeit von Ingmar Lehmann und verabschieden ihn gebührend.

5. Zusammensetzung der Gleichstellungskommission des Institutes für Mathematik

Zur Reflexion, Bündelung und Weiterentwicklung bestehender Gleichstellungs-Maßnahmen sowie Erarbeitung und Implementierung neuer Ideen wird am Institut für Mathematik eine Gleichstellungskommission (GSK) einberufen. Diese besteht aus zwei stimmberechtigten Mitgliedern pro Statusgruppe, d.h. insgesamt 8 Mitgliedern des Institutes. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Gleichstellungskommission des Institutes einstimmig zu (12/0/0).

6. Zusammensetzung der Promotionskommission für Herrn Benedikt Gräble

Die Arbeit von Herrn Benedikt Gräble ist fristgemäß an der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät eingereicht worden und er hat die formalen Voraussetzungen für die Promotion erfüllt. Herr Farkas stellt den Titel der Arbeit und die Mitglieder der Promotionskommission vor. Der Institutsrat stimmt dem Vorschlag zur Zusammensetzung der Kommission einstimmig zu (12/0/0).

7. Gestaltung der Erstwochen des Institutes für Mathematik

Seit 2003 bietet die Fachschaft Mathematik für die Erstsemestler ein fachliches und organisatorisches WarmUp an, an dem jährlich bis zu 300 Studierende teilnehmen. Die Veranstaltungen in den sogenannten Erstwochen umfassen u.a. einen Schul-Wiederholungs-Tag, Info-Veranstaltungen, eine Campus-Rallye sowie eine Stundenplan-Beratung. Der Fachschaftsrat hat erläutert, dass die Organisator*innen auf den von Herrn Mohnke vorgeschlagenen Einsatz von Dozent*innen der Erstsemesterveranstaltungen für die Vorlesungen während der Erstwochen verzichten möchten. Der Wunsch nach Unterstützung durch das Institut wurde geäußert (z.B. durch Mitarbeiter*innen und SHK oder eine Dozentin oder Dozenten). Der konkrete Umfang dieser Unterstützung ist noch abzustimmen.

8. Verschiedenes

- entfällt –

14:20 Ende des öffentlichen Teils

Die nächste Institutsratssitzung findet am 16.07.2024 statt.

Gez. Prof. Dr. G. Farkas
GID Institut für Mathematik